Goldaktien weltweit freundlich

26.04.2024 | Martin Siegel

Marketingmitteilung

Der Goldpreis verbessert sich im gestrigen New Yorker Handel von 2.329 auf 2.332 $/oz. Heute Morgen zeigt sich der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong stabil und notiert aktuell mit 2.335 $/oz um 18 $/oz über dem Vortagesniveau. Die Goldminenaktien können weltweit zulegen.

Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhausse)

Die Sanktionen der EU gegen Russland zielen darauf ab:

- dem Kreml die Mittel zur Finanzierung des Krieges zu kappen
- Russlands politische Elite wirtschaftlich und politisch zur Kasse zu bitten
- Russlands Wirtschaftsgrundlage zu schwächen

(Quelle:
https://eu-solidarity-ukraine.ec.europa.eu/eu-sanctions-against-russia-following-invasion-ukraine_de).

Wiener Institut für Wirtschaftsvergleiche erhöht das erwartete Wachstum in Russland für 2024 von 1,3 auf 2,8%.

Der IWF erwartet in Deutschland für 2024 ein Wachstum von 0,2%.

Ergebnis: Die Sanktionen der EU wirken, verstärkt durch die aktuelle Politik der Ampelregierung und der ungeklärten Sprengung von Nord Stream 2, nicht gegen Russland, sondern gegen Deutschland.

Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis verbessert sich der Goldpreis bei einem unveränderten Dollar (aktueller Preis 70.030 Euro/kg, Vortag 69.729 Euro/kg). Am 27.07.20 hat der Goldpreis nach einer langjährigen Aufwärtsbewegung das Ziel-Preisband zwischen 1.700 und 1.900 $/oz überschritten.

Wegen der unkontrollierten Staats- und Unternehmensfinanzierung durch die Zentralbanken im Schatten der Corona-Krise haben wir das Kursziel für den Goldpreis auf 2.300 $/oz bis 2.500 $/oz angehoben und empfehlen, wegen fehlender Anlagealternativen voll in Gold, Silber und in Edelmetallaktien investiert zu bleiben. In der kommenden Inflationsphase (Crack-up-Boom, Beschreibung in der Zeitschrift "Smart-Investor", Ausgabe April 2009 (www.smartinvestor.de) wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber kann zulegen (aktueller Preis 27,51 $/oz, Vortag 27,33 $/oz). Platin verbessert sich (aktueller Preis 919 $/oz, Vortag 906 $/oz). Palladium verliert (aktueller Preis 974 $/oz, Vortag 988 $/oz). Die Basismetalle steigen um etwa 1,5%. Der Ölpreis steigt (aktueller Preis 89,38 $/barrel, Vortag 88,21 $/barrel).

Die nordamerikanischen Werte entwickeln sich fester. Der Xau-Index verbessert sich um 3,1% der 4,2 auf 137,2 Punkte. Bei den Standardwerten steigen Newmont 12,5% und Barrick 3,1%. Alamos gibt 1,4% nach. Bei den kleineren Werten können Vista 10,3%, McEwen 9,0% und Monument 6,5% zulegen. Bei den

Silberwerten steigen Abra 8,8%, Santacruz 8,6% und MAG 7,0%. Silver Bull fallen 5,9% und Hecla 3,6%.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel fester. DRD steigen 5,5%, Anglogold 3,9% und Harmony 3,3%. Impala gibt 1,3% nach.

Die australischen Werte zeigen sich heute Morgen etwas freundlicher. Bei den Produzenten steigen Ora Banda 6,7%, Westgold 5,6% und Perseus 5,0%. Bei den Explorationswerten ziehen Ausgold 10,0% und Saturn 6,1% an. Bei den Metallwerten verbessert sich Fortescue 3,4%. Image fallen 14,1%, Grange 9,1% und Metals X 6,4%.

Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verliert 0,5% auf 193,44 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Firefly (+11,2%), Ausgold (+10,0%), Galiano (+5,6%) und Westgold (+5,6%). Belastet wird der Fonds durch den Kursrückgang der Image (-14,1%). Der Fonds dürfte heute weniger als der Markt zulegen.

In der Monatsauswertung zum 31.03.24 verbessert sich der Fonds um 20,2% auf 182,09 Euro. Im laufenden Jahr stellt sich der Gewinn auf 0,6%. Über die letzten 5 Jahre verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 42,5%. Das Fondsvolumen erhöht sich durch die Kursgewinne von 104,8 auf 127,7 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2019: 55,7%
- Gewinn im Jahr 2020: 12,1%
- Verlust im Jahr 2021: 2,2%
- Verlust im Jahr 2022: 8,2%
- Gewinn im Jahr 2023: 5,6%
- Gewinn im Jahr 2024: 0,6%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle Fonds (A0KFA1) verbessert sich um 0,1% auf 43,82 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Santacruz (+8,6%), MAG (+7,0%) und Impact (+6,7%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Hecla (-3,6%) und Bear Creek (-2,6%). Der Fonds dürfte heute weniger als der Markt zulegen.

In der Monatsauswertung zum 31.03.24 gewinnt der Fonds 22,7% auf 37,74 Euro. Im laufenden Jahr verringert sich der Verlust auf 3,9%. Über die letzten 5 Jahre verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 24,1%. Das Fondsvolumen erhöht sich parallel zu den Kursgewinnen von 106,0 auf 131,0 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2019: 81,2%
- Gewinn im Jahr 2020: 19,6%
- Verlust im Jahr 2021: 12,2%
- Verlust im Jahr 2022: 10,7%
- Verlust im Jahr 2023: 10,3%
- Verlust im Jahr 2024: 3,9%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Die Beratung des Stabilitas Gold+Resourcen Fonds (A0F6BP) wurde zum 01.03.2019 auf die Firma Baker Steel übertragen. Der Fonds wird jetzt von Baker Steel unter dem neuen Namen BAKERSTEEL GLOBAL FUNDS SICAV - Electrum Fund A2 geführt. Die Kooperation mit dem Fondshaus Baker Steel führte seit der Übertragung des Fonds zu einem beschleunigten Wachstum des Fonds und das Fondsvolumen wurde auf über 300 Mio Euro gesteigert. Das Anlageziel, die Anlagephilosophie und die generelle Portfoliostruktur bleiben unverändert. Die Stabilitas GmbH wird im Anlageausschuss vertreten bleiben. Die Kurse des Fonds werden weiterhin auf der Homepage veröffentlicht.

Der Stabilitas Gold+Resourcen Special Situations Fonds (A0MV8V) verliert 0,1% auf 46,77 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Perseus (+5,0%), Aeris (+3,8%) und Development Global (+3,5%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Matador (-11,4%), Mandrake (-6,1%) und Mt Gibson (-3,3%). Der Fonds dürfte heute weniger als der Markt zulegen.

In der Monatsauswertung zum 31.03.24 verbessert sich der Fonds um 11,8% auf 42,68 Euro. Im laufenden Jahr stellt sich der Verlust auf 4,9%. Über die letzten 5 Jahre verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 20,6%. Das Fondsvolumen erhöht sich durch die Kursrückgänge von 13,9 auf 14,3 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2019: 36,2%
- Gewinn im Jahr 2020: 40,2%
- Gewinn im Jahr 2021: 8,5%
- Verlust im Jahr 2022: 14,6%
- Verlust im Jahr 2023: 14,7%
- Verlust im Jahr 2024: 4,9%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Alle Angaben ohne Gewähr

© Stabilitas GmbH
www.stabilitas-fonds.de

Disclaimer: Dies ist eine Marketing-Anzeige. Bitte lesen Sie den Prospekt und das KID, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Verbindliche Grundlage für den Kauf eines Fonds sind das Basisinformationsblatt (KID), der jeweils gültige Verkaufsprospekt mit dem Verwaltungsreglement bzw. der Satzung, der zuletzt veröffentlichte und geprüfte Jahresbericht und der letzte veröffentlichte ungeprüfte Halbjahresbericht, die in deutscher Sprache kostenlos bei der IPConcept (Luxemburg) S.A. (société anonyme), 4, rue Thomas Edison L-1445, Strassen, Luxembourg, (siehe auch https://www.ipconcept.com/ipc/de/fondsueberblick.html) erhältlich sind. Risiken sind dem Verkaufsprospekt zu entnehmen. Der Verkaufsprospekt und die KIDs müssen vor dem Kauf dem Anleger zur Verfügung gestellt werden. Die steuerliche Behandlung ist von den individuellen Verhältnissen jedes einzelnen Anlegers abhängig. Die Werbemitteilung dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar. Insbesondere ist dem Empfänger empfohlen, nötigenfalls unter Einbezug eines Beraters die Informationen in Bezug auf ihre Vereinbarkeit mit seinen persönlichen eigenen Verhältnissen, auf juristische, regulatorische, steuerliche und andere Konsequenzen zu prüfen. Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt. Es kann keine Zusicherung gemacht werden, dass die Anlageziele erreicht werden. Diese Werbemitteilung wendet sich ausschließlich an Interessenten in den Ländern, in denen die genannten Fonds zum öffentlichen Vertrieb zugelassen sind.

Der Fonds wurde nach luxemburgischem Recht aufgelegt und ist in Luxemburg, Deutschland und Österreich zum Vertrieb zugelassen. Der Fonds darf in den Vereinigten Staaten von Amerika ("USA") sowie zugunsten von US-Personen nicht öffentlich zum Kauf angeboten werden.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile ihrer Organismen für gemeinsame Anlagen getroffenen hat, gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG aufzuheben. Weitere Informationen zu Anlegerrechten in deutscher Sprache sind auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft (www.ipconcept.com) einsehbar.
https://www.ipconcept.com/ipc/de/anlegerinformation.html

Die Dokumente können ebenfalls kostenlos in deutscher Sprache bei der Einrichtung, xxx (Name, Adresse), bezogen werden.

Die Dokumente können ebenfalls bei der Einrichtung, ERSTE BANK DER OESTERREICHISCHEN SPARKASSEN AG, Am Belvedere 1, A-1100 Wien bezogen werden.

Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die Bruttowertentwicklung nach BVI-Methode lässt die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kosten (Ausgabe- und Rücknahmeaufschlag) und während der Haltedauer anfallenden Gebühren (z.B. Transaktionskosten) unberücksichtigt. Wenn ein Anleger für 1.000,- € Anteile erwerben möchte, muss er bei einem Ausgabeaufschlag von maximal 5% bis zu 1.050,- € dafür aufwenden. Es können für den Anleger Depotkosten und weitere Kosten (z.B. Depot- oder Verwahrkosten) entstehen, welche die Wertentwicklung mindern. Es ist zu beachten, dass der Wert der erworbenen Anteile, aufgrund von Schwankungen der Investments im Fonds sowie der Notierung der Wertpapiere, schwanken kann.

Der Fonds weist aufgrund der Zusammensetzung seines Portfolios oder der verwendeten

Portfoliomanagementtechniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h. der Anteilpreis kann auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und unten unterworfen sein.

Außerdem kann bei Fremdwährungen die Rendite infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.goldseiten.de/artikel/616472--Goldaktien-weltweit-freundlich.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.